

Mein Arm tut so weh - was passiert in der Notaufnahme?

Digitale Veranstaltung für Kinder am 28. Juli

Was passiert eigentlich nach einem, sagen wir mal: Fahrradunfall? Welche Stationen muss man durchlaufen und wie wird einem geholfen? Am Mittwoch, 28. Juli um 16 Uhr, erklärt Dr. Stephan Steger, kommissarischer Direktor der Notfallklinik am Klinikum Ingolstadt, auf anschauliche und kindgerechte Weise, wie der Weg des kleinen Max, der sich beim Fahrradfahren am Arm verletzt hat, genau aussieht: vom Rufen des Rettungsdienstes über den Transport im Krankenwagen bis zur Einlieferung in die Notaufnahme, und wie es danach weitergeht. Im Klinikum angekommen kümmern sich die Ärzte und Pflegekräfte darum, dass es dem kleinen Max schnell wieder gut geht. Denn hier wird der Arm genau unter die Lupe genommen und so behandelt, dass Max bald wieder Fahrradfahren kann. „Wir wollen Eltern und Kinder darauf vorbereiten, wie der Ablauf nach einem Unfall ist, wenn’s doch mal passiert“, erklärt Steger. „Damit wollen wir den Kindern die Angst und den Eltern die Sorgen nehmen.“

Interessierte Kinder zwischen acht und zwölf Jahren und deren Eltern können sich auf der Homepage des Klinikums Ingolstadt anmelden: <https://www.klinikum-ingolstadt.de/kurse/was-passiert-in-der-notaufnahme/> Alle angemeldeten Besucher bekommen wenige Tage vor der Veranstaltung einen Teilnahmelink zugeschickt – die Installation von Microsoft Teams ist nicht nötig. Nach der Veranstaltung steht der Experte für Fragen zur Verfügung.

Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Es gehört zu den Vorreitern der Digitalisierung im Krankenhausbereich und fördert z.B. anwendungsbezogene Forschung in den Bereichen Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen. 3.700 Mitarbeiter versorgen jährlich rund 100.000 Patienten in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de